

# Digital geht auch einfach!?

Hilfesysteme und Bedienhilfen für ältere  
Menschen neu gedacht

Fachtagung



Bilanzveranstaltung der Förderphase 2023-2025  
des DigitalPakt Alter

Fachtagung mit Praxistransfer-Sessions

**8. Oktober 2025, Frankfurt am Main**

Tagungshotel:

**mainhaus Stadthotel Frankfurt**

Lange Straße 26

60311 Frankfurt am Main

[mainhaus-frankfurt.de](https://www.mainhaus-frankfurt.de)

Die Veranstaltung richtet sich an Fachpersonen und Verantwortungstragende aus  
Politik, Verwaltung, Verbände, Zivilgesellschaft, Wissenschaft und Wirtschaft

## Einführung

Wie können wir sicherstellen, dass ältere Menschen von den Chancen der Digitalisierung profitieren und nicht abgehängt werden?

Die zunehmende Digitalisierung aller Lebensbereiche – von der Kommunikation über die Verwaltung bis hin zum Zugang zu wichtigen Informationen und Dienstleistungen – macht den Umgang mit digitalen Technologien wie Smartphones und Tablets immer notwendiger. Für ältere Menschen kann dies jedoch eine erhebliche Hürde darstellen. Viele fühlen sich von der Angebotsfülle der Geräte und Software überfordert und scheuen den Umgang damit.

Unterschiedliches Wissen, Kenntnisse und digitale Kompetenzen erschweren den Zugang zu wichtigen Informationen und Dienstleistungen und können die Selbstständigkeit im Alter beeinträchtigen. Im schlimmsten Fall führt dies zu Abhängigkeit und einer verringerten Lebensqualität. Digitale Teilhabe ist ein essenzieller Bestandteil des gesellschaftlichen Zusammenlebens und dient zur Wahrung der Selbstbestimmung im Alter.

Diese Tagung widmet sich daher einem Aspekt zur Förderung der digitalen Teilhabe älterer Menschen, von dem wir uns eine breite Wirkung erwarten: die Bedien- und Nutzungsfreundlichkeit digitaler und smarterer Technik im Alltag.

Wir wollen gemeinsam Strategien und Lösungen erarbeiten, um die Nutzung von Smartphones und Tablets für ältere Menschen zu vereinfachen und sie so an den Chancen der Digitalisierung teilhaben zu lassen. Die Diskussion wird sich auf innovative Hilfesysteme und Bedienhilfen konzentrieren, aber auch auf die notwendigen Rahmenbedingungen und die Rolle von Politik, Forschung, Wirtschaft und Zivilgesellschaft eingehen.

In Praxistransfer-Sessions werden innovative und einfach zu bedienende Technologien vorgestellt, die ältere Menschen im Umgang mit digitalen Herausforderungen unterstützen und ihnen helfen. Mit Fachpersonen diskutieren wir, wie diese unterschiedlichen Technologien in die Breite getragen werden können, aber auch, wie ältere Menschen in die Entwicklung einbezogen und deren Interessen gewahrt werden können.

# Programm

## 8. Oktober 2025

Moderation: *Clemens Lücke*

08:30 Uhr

**Ankommen mit Stehcafé**

09:30 Uhr

**Begrüßung und Einführung in den Tag**

*Astrid Mönnikes*, Projektleitung DigitalPakt Alter

09:45 Uhr

**Praxistransfer-Session 1**

In den 30-minütigen Sessions haben die Anbieter die Möglichkeit, ihre Produkte nach einem vorgegebenen Schema mit den Teilnehmenden zu diskutieren.

Die Impulsgebenden sind die genannten Aussteller.

10:15 Uhr

Wechsel der Räume

10:30 Uhr

**Praxistransfer-Session 2**

siehe oben

11:00 Uhr

Wechsel der Räume

11:15 Uhr

**Evaluationsergebnisse zum DigitalPakt Alter 2023-2025**

*Prof. Dr. Mario R. Jokisch*, Hochschule für angewandte Wissenschaften Kempten, Forschungsprofessor für Digitalisierung und soziale Verantwortung

*Linda Göbl*, Katholische Hochschule Freiburg, Akademische Mitarbeiterin

Anschließend Fragen aus dem Publikum

- 12:00 Uhr Podiumsdiskussion  
**Handlungsoptionen von Politik, Zivilgesellschaft und Wirtschaft**  
N.N., BMBFSFJ (angefragt)  
*Dr. Regina Görner*, Vorsitzende der BAGSO  
*Lorena von Gordon*, Hessisches Ministerium für Digitalisierung und Innovation, Referat Digitale Gesellschaft, digitale Teilhabe  
*Leah Schrimpf*, Bitkom e.V., Leiterin Digitale Gesellschaft  
*Michaela Schröder*, Verbraucherzentrale Bundesverband e.V., Leiterin Geschäftsbereich Verbraucherpolitik
- 12:45 Uhr Mittagspause
- 13:45 Uhr **Bedienhilfen für Smartphones und Tablets – Impulse der BAGSO und des DigitalPakt Alter**  
*Marie Großmann*, Referentin für Digitalisierung und Bildung, BAGSO e.V.
- 14:15 Uhr Impuls  
**Was kann Engagement leisten, wo ist die Kommune gefragt und welche Verantwortung trägt die Wirtschaft?**  
*Dr. Rafaela Werny*, Future Aging, Frankfurt University of Applied Sciences & Jugend- und Sozialamt der Stadt Frankfurt  
Anschließend Diskussion mit dem Publikum
- 15:00 Uhr **Moderierter Tagungsrückblick**  
mit Moderator Clemens Lücke
- 15:15 Uhr **Der DigitalPakt Alter – Ausblick in die neue Förderphase**  
*Astrid Mönnikes*, Projektleitung DigitalPakt Alter
- 15:30 Uhr **Ende der Veranstaltung**

## Praxistransfer-Sessions

In den Praxistransfer-Sessions erhalten Sie einen kompakten Einblick in die jeweiligen Angebote und Produkte. Die Sessions werden in zwei Runden wiederholt. Bei der Anmeldung zur Veranstaltung bitten wir Sie diese auszuwählen.

### **Virtuelles Bürgerbüro**

ACP IT Solutions AG

Das virtuelle Bürgerbüro ist eine innovative Lösung, die es Bürgern ermöglicht, bequem von zu Hause aus Beratungsdienste in Anspruch zu nehmen. Durch den Einsatz modernster Videokonferenztechnologie können Bürger in Echtzeit mit Fachpersonen kommunizieren, ohne persönlich erscheinen zu müssen. Diese digitale Plattform fördert die Zugänglichkeit öffentlicher Dienstleistungen und ist besonders vorteilhaft für Menschen mit Mobilitätseinschränkungen.

### **neurabot – automatisierter Bürgerservice**

neuraflow GmbH

Tag für Tag erhält die Verwaltung hunderte wiederkehrende Bürgeranfragen, die wertvolle Ressourcen binden. neurabot verändert den Bürgerservice: Als intelligenter Chatbot versteht er Fragen in natürlicher Sprache und beantwortet sie präzise aus der hinterlegten Wissensbasis – rund um die Uhr, in 95 Sprachen und mit gewohnter Servicequalität.

### **Lotti AI**

Silber Salon GmbH Berlin

Lotti.ai ist eine digitale Assistentin, die als Expertin für alle Fragen rund um digitale Themen fungiert. Sie unterstützt Nutzer beim individuellen, einfachen und flexiblen Lernen und gibt leicht verständliche Erklärungen zu verschiedensten Fragen—zum Beispiel zur Nutzung von Apps, dem Umgang mit sozialen Medien oder allgemeinen digitalen Herausforderungen.

### **Lern-App „Starthilfe – digital dabei“**

Landesanstalt für Kommunikation Baden-Württemberg

Die Lern-App „Starthilfe – digital dabei“ ist eine kostenlose App, die insbesondere älteren Menschen und Technikneulingen in einer sicheren und leicht verständlichen Umgebung Schritt für Schritt den Umgang mit Smartphone und Tablet vermittelt,

sodass sie grundlegende Funktionen gefahrlos ausprobieren, lernen und üben können.

### **Aus alt mach einfach: Smartphones für Senior\*innen neu gedacht**

Offener Kanal Westküste

Mit seiner Idee verwandelt der Digitalkompass Dithmarschen ausrangierte Smartphones in seniorenrechtliche Alltagshelfer – nachhaltig, nutzerfreundlich und ressourcenschonend. Ziel ist es, funktionsfähige, aber nicht mehr genutzte Geräte aufzubereiten und mit einer neuen, benutzerfreundlichen Oberfläche auszustatten. Damit werden die Geräte für ältere Menschen besser nutzbar gemacht, die sich mit der Komplexität moderner Smartphones schwertun.

### **E-Medien in Bibliotheken**

Stadtbücherei Frankfurt am Main

In unserer zunehmend digitalisierten Welt ist der Zugang zu elektronischen Medien für ältere Menschen von großer Bedeutung. Bibliotheken bieten eine Vielzahl von digitalen Angeboten, die die Barrierefreiheit und digitale Teilhabe älterer Nutzerinnen und Nutzer stärken. In dieser Session werden die besonderen Vorteile von E-Medien in Bibliotheken beleuchtet und aufgezeigt, wie diese im Alltag helfen können.

### **SmartCare**

DiscVision Solutions GmbH

Basierend auf der Alexa Smart Properties for Senior Living Plattform von Amazon, ermöglicht SmartCare eine zentrale Verwaltung von Geräten und Dienstleistungen, die Pflegeprozesse effizienter gestaltet. Die Technologie automatisiert Routineaufgaben und unterstützt die Bewohner, wodurch deren Selbstständigkeit gefördert wird. Mit SmartCare können alltägliche Aufgaben per Sprachbefehl erledigt werden. Darüber hinaus erleichtert SmartCare die Kommunikation unter allen Beteiligten, d.h. den Pflegebedürftigen, seiner Familie sowie dem Pflegeteam.

## **Weitere Aussteller**

- Begleitausstellung zum Wettbewerb Kommunal.Digital.Genial für Kommunen des DigitalPakt Alter
- Frankfurter Verband
- Fraunhofer IESE Berlin

- Stadtbibliothek Frankfurt
- Volkshochschule Frankfurt am Main

Weitere in Planung. Wenn Sie als Aussteller mitwirken möchten, nehmen Sie bitte mit uns Kontakt auf.

## Podiumsdiskussion: Handlungsoptionen von Politik, Zivilgesellschaft und Wirtschaft

Die Diskussion beleuchtet die gemeinsame Verantwortung von Politik, Wirtschaft, Zivilgesellschaft und Forschung, um ältere Menschen bei der Nutzung von Smartphones und Tablets zu unterstützen. Im Fokus stehen konkrete Maßnahmen zur Verbesserung der Benutzerfreundlichkeit, die Förderung digitaler Kompetenzen und die Schaffung einer inklusiven digitalen Gesellschaft. Die Diskussion bezieht sich explizit auf die Herausforderungen und Chancen, die sich aus der zunehmenden Digitalisierung ergeben.

## Impuls zum Abschluss

Der abschließende Impuls "Was kann Engagement leisten, wo ist die Kommune gefragt und welche Verantwortung trägt die Wirtschaft?" greift die Ergebnisse der Veranstaltung auf und leitet konkrete Handlungsempfehlungen ab. Dabei werden die verschiedenen Perspektiven von Engagement, kommunaler Verantwortung und wirtschaftlicher Beteiligung im Kontext der digitalen Teilhabe älterer Menschen beleuchtet.

## Veranstalter

BAGSO - Bundesarbeitsgemeinschaft der Seniorenorganisationen e.V.

im Rahmen des Projekts DigitalPakt Alter

[www.digitalpakt-alter.de](http://www.digitalpakt-alter.de)

## Anmeldung

Zur Anmeldung nutzen Sie bitte das folgende Online-Formular:

[Jetzt anmelden](https://eveeno.com/304249528) (<https://eveeno.com/304249528>)



## Kontakt

**BAGSO - Bundesarbeitsgemeinschaft der Seniorenorganisationen e.V.**

DigitalPakt Alter

[digitalpakt@bagso.de](mailto:digitalpakt@bagso.de)

[www.digitalpakt-alter.de](http://www.digitalpakt-alter.de)

### Für Teilnehmende

**Kerstin Allert**

Tel: 0228 / 24 99 93-41

[allert@bagso.de](mailto:allert@bagso.de)

### Für Mitwirkende

**Ute Schlütter**

Tel: 0228 / 24 99 93-54

[schluetter@bagso.de](mailto:schluetter@bagso.de)

Der DigitalPakt Alter ist eine Initiative von



Bundesministerium  
für Bildung, Familie, Senioren,  
Frauen und Jugend